

# Einwilligung

## zur Teilnahme an der Kooperation zwischen Kindertageseinrichtung und Grundschule in der Landeshauptstadt Stuttgart

Vor- und Nachname des Kindes

---

Kindertageseinrichtung

---

Die Kooperation durchführende Grundschule

---

Laut Schulbezirk aufnehmende Grundschule

---

### Ich willige ein, dass

- mein Kind an der Kooperation Kindertageseinrichtung - Grundschule teilnimmt.

---

Ort

---

Datum

---

Unterschrift Erziehungsberechtigte

### Datenschutzrechtliche Einwilligung

Im Rahmen des Übergangsprozesses Ihres Kindes besucht die Lehrkraft der Grundschule die Kindertageseinrichtung Ihres Kindes. Dabei schätzt sie den Entwicklungsstand Ihres Kindes im Hinblick auf die Entwicklungsbereiche ein, die für einen gelingenden Schulstart und das Lernen in der Schule als besonders wichtig angesehen werden. Die einzelnen von der Lehrkraft der Grundschule zu erhebenden Daten ergeben sich aus dem in der Anlage beigefügten Stuttgarter Bogen zur Einschätzung des Entwicklungsstandes.

### Ich willige ein, dass

- folgende Daten von der Kindertageseinrichtung an die die Kooperation durchführende Grundschule übermittelt werden: Name, Adresse und Geburtsdatum meines Kindes.
- der in der Anlage beigefügte Stuttgarter Bogen zur Einschätzung des Entwicklungsstandes von der Lehrkraft ausgefüllt wird.
- die Lehrkraft der pädagogischen Fachkraft in vollem Umfang Einblick in den ausgefüllten Stuttgarter Bogen zur Einschätzung des Entwicklungsstandes gewährt und sich die pädagogische Fachkraft sowie die Kooperationslehrkraft auf der Grundlage des ausgefüllten Bogens und der Beobachtungen der pädagogischen Fachkraft zum Entwicklungsstand und den Entwicklungsfortschritten des Kindes im Hinblick auf seine Schulbereitschaft austauschen.
- der ausgefüllte Stuttgarter Bogen zur Einschätzung des Entwicklungsstandes im Rahmen der Schul anmeldung an die aufnehmende Schule übermittelt wird.

Diese Einwilligung kann jederzeit gegenüber der Kindertageseinrichtung und/oder der die Kooperation durchführenden Grundschule widerrufen werden. Der Widerruf führt jedoch nicht dazu, dass eine bis zu diesem Zeitpunkt bereits erfolgte Datenverarbeitung rückwirkend unzulässig wird. Der Widerruf kann auch nur auf einen Teil der oben erklärten Einwilligungen bezogen sein. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet und unverzüglich gelöscht. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie bis zur Einschulung Ihres Kindes, danach werden die Daten gelöscht.

**Die Abgabe dieser Einwilligung ist freiwillig. Dieser Vordruck muss nicht zurückgegeben werden, wenn keine Einwilligung erteilt wird.**

**Auf Ihren Wunsch wird Ihnen Gelegenheit gegeben, Fragen zu Ziel und Inhalt der Kooperation sowie zu Art und Umfang der zur Verarbeitung anstehenden personenbezogenen Daten zu stellen.**

Die personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

für die Kindertageseinrichtung  
die jeweilige Einrichtungsleitung

für die Grundschule  
die jeweilige Schulleitung

Datenschutzbeauftragter (DSB) ist

für die Kindertageseinrichtung

für die Grundschule  
der DSB am Staatlichen Schulamt Stuttgart

Die Datenverarbeitung erfolgt für die angegebenen Zwecke.

Gegenüber der Kindertageseinrichtung und der Grundschule besteht für Sie das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten Ihres Kindes. Sie haben ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, zu.

---

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte \_\_\_\_\_

Grundschule laut Schulbezirk:	Kindertageseinrichtung:
-------------------------------	-------------------------

## KOOPERATION KINDERTAGESEINRICHTUNG - GRUNDSCHULE

Vor- und Nachname des Kindes:	Geburtsdatum:
Adresse:	
Kooperierende Grundschule:	Zuständige Kooperationslehrkraft:

### Stuttgarter Bogen zur Einschätzung des Entwicklungsstandes für das Schuljahr 2019/20

Die aufgeführten Beispiele verstehen sich als Anregungen für Beobachtungen.  
Bitte kreuzen Sie die beobachteten Kriterien an und notieren Sie Ihre Beobachtungen.

Körper	<b>Balancieren:</b> z.B. über Seil laufen, Schrittfolgen vorwärts/rückwärts einhalten	
	<b>Gleichgewicht:</b> z.B. auf einem Bein hüpfen, mit geschlossenen Füßen springen	
	<b>Auge-Hand-Koordination:</b> z.B. Ball fangen/werfen, Linienführung, Labyrinth	
	<b>Feinmotorik:</b> z.B. Stifthaltung, Faltarbeiten, Umgang mit Schere/Kleber, Fädeln	
	<b>Händigkeit:</b> Festgelegt /unsicher /wechselnd?	

#### Beobachtungen zu Bewegung und Feinmotorik:

Wahrnehmung	<b>Merkfähigkeit:</b> z.B. KIM-Spiele, Memory	
	<b>Muster fortsetzen:</b> z.B. Legespiele, Formen, Farben	
	<b>Fehlersuchbild:</b> z.B. Unterschiede finden, Was ist falsch? (Oberbegriffe)	
	<b>Gleiches erkennen:</b> z.B. gleiche Bilder unter anderen erkennen	
	<b>Reime/Lieder:</b> z.B. Reimwörter finden, Reime/Lieder wiederholen/-geben	

#### Beobachtungen zu Seh- und Hörfähigkeit:

Sprache	<b>Wortschatz:</b> z.B. Treffende Wörter/Verwendung Fachbegriffe/Synonyme	
	<b>Erzählstil:</b> z.B. Äußerung zu Fragen/Themen, Ausdrucksfähigkeit	
	<b>Satzbau:</b> z.B. Keine einsilbigen Antworten/Sätze grammatisch korrekt	
	<b>Verständlichkeit:</b> z.B. Inhalt folgerichtig erzählt/verständlich erklärt	
	<b>Aussprache:</b> z.B. Einzelne Laute korrekt ausgesprochen	

#### Beobachtungen zu Sprache und Sprechverhalten:

Mathematik	<b>Zahlenwortreihe:</b> z.B. vorwärts (und rückwärts) zählen bis 5 (/10)	
	<b>Würfelaugen:</b> z.B. Mengen entsprechend abzählen, Schritte gehen	
	<b>Mengenvergleich:</b> z.B. mehr/weniger/gleich viel haben, Mengen abzählen	
	<b>Ziffern:</b> z.B. Kenntnis von Ziffern, Ordnung der Ziffern	
	<b>Mengen-Zahlen-Zuordnung:</b> z.B. im Zahlenraum bis 5	

#### Beobachtungen zu Zahl- und Mengenbegriff:

Arbeiten	<b>Konzentration:</b> z.B. Aufgabenverständnis und richtige Ausführung	
	<b>Mitarbeit:</b> z.B. Beteiligung am Geschehen (ohne/mit Aufforderung)	
	<b>Ausdauer:</b> z.B. Beenden von Arbeiten/Ausführung herausfordernder Aufgaben	
	<b>Frustrationstoleranz:</b> z.B. Konstruktiver Umgang mit Misserfolg	
	<b>Motivation:</b> z.B. Nachfrage nach weiteren Aufgaben	

#### Beobachtungen zu Aufmerksamkeit und Motivation:

Verhalten	<b>Regeln:</b> z.B. Spielregeln verstehen und einhalten	
	<b>Soziales Miteinander:</b> z.B. Gesprächs-/Verhaltensregeln, Rücksicht nehmen	
	<b>Selbstständigkeit:</b> z.B. Auskunft geben, sich ankleiden, Material organisieren	
	<b>Selbstvertrauen:</b> z.B. mit Aufgaben umgehen, Vertrauen in eigenes Können	

#### Beobachtungen zu Sozialverhalten und Selbsteinschätzung:

Mit der pädagogischen Fachkraft getroffene Vereinbarungen:

Ggf.: Ergebnisse eines Elterngesprächs:

Sonstige Anmerkungen (Privatschule, Begründung Zurückstellung/Inklusion):

Einschätzung	schulbereit → Einschulung	Weitere Beobachtung	Nicht schulbereit → Zurückstellung	
			weiter Kita	Empfehlung GFK
Eltern				
Kita				
Schule				